

Feierlicher Spatenstich: Neue Volksschule in Floridsdorf startet durch!

Am 17. März 2025 begann der Bau der neuen Volksschule in Floridsdorf, Wien, mit Fokus auf nachhaltige Bildung und moderne Infrastruktur.

Dr. Skala-Straße 43-45, 1210 Wien, Österreich - Am 17. März 2025 fiel der Startschuss für die Generalsanierung und Erweiterung der Volksschule Stammersdorf in Wien. Die Politiker und Vertreter aus verschiedenen Organisationen feierten gemeinsam den Beginn dieses wegweisenden Projekts im 21. Bezirk. Der Umbau bringt eine moderne Lärchenholzfassade mit sich, die sich harmonisch in die Umgebung einfügt. Innovative Energiekonzepte wie Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen sollen dabei helfen, die Schule nachhaltig zu gestalten und einen größeren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, wie bereits von der Bildungssprecherin Dolores Bakos (Neos) betont wurde.

Moderne Lernräume für die Zukunft

Um den Anforderungen einer wachsenden Stadt gerecht zu werden, wird das bestehende Gebäude in ein modernes, barrierefreies Raumkonzept umgewandelt. Bei der Sanierung wird Empfehlung von Stadt Wien – Schulen und UIV Urban Innovation Vienna beachtet, um die Meinungen von Schüler*innen, Lehrkräften und Eltern aktiv in den Planungsprozess einzubeziehen. Veranstaltungen wie Planungszirkel und kreative Workshops fördern den Austausch und das Gemeinschaftsgefühl, um Wünsche und Bedürfnisse aller Beteiligten zu erfassen.

Der Bau wird bis Sommer 2026 abgeschlossen sein, wobei die gesamte Fertigstellung 2027 angepeilt wird. Nach den Renovierungsarbeiten wird die Schule über 22 Bildungsräume und zusätzliche Angebote für Schüler*innen mit Förderbedarf verfügen. Zudem wird ein großzügiger Sportbereich mit verschiedenen Bewegungsmöglichkeiten eingeführt. Das gesamte Gelände wird naturnah gestaltet, um den Schüler*innen eine angenehme Lernumgebung zu bieten, was den Fokus der Stadt Wien auf eine zukunftsorientierte Bildung verdeutlicht, wie es auch **urbaninnovation.at** berichtet.

Details	
Ort	Dr. Skala-Straße 43-45, 1210 Wien, Österreich
Quellen	• presse.wien.gv.at • urbaninnovation.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at